

Presseinformation

Datum: 14. Juli 2020
Auskunft bei: Lisa Teichler
Telefon: (01520) 154 7858
E-Mail: lisa.teichler@stadtwerke-bielefeld.de

Erfolgreicher Neustart von Anton in Jöllenbeck Jetzt Freunde werben und umsonst fahren

Der Kleinbus Anton wird nach der Zwangspause in Jöllenbeck wieder gut angenommen. In der Corona-Zeit war die Nachfrage so stark gesunken, dass das Angebot vorübergehend eingestellt werden musste. Anfang Juni konnte es dann aber wieder losgehen. Seitdem hat es über 150 Fahrten in Jöllenbeck gegeben, das ist im Durchschnitt mehr als zuvor.

Cornelia Christian, Leiterin Kundenmanagement bei moBiel, sagt: „Wir freuen uns, dass Anton auch in Jöllenbeck immer mehr Zuspruch erfährt. Gerade jetzt in den Sommerferien kann er auch für Fahrten ins Jöllenbecker Freibad genutzt werden. Auch zum Spaziergang um den Obersee kommt man mit Anton gut – schließlich verbindet er Jöllenbeck mit Theesen, Vilsendorf und dem Braker Bahnhof. Wir wissen, dass viele Nutzerinnen und Nutzer das Angebot gerne für Arztbesuche innerhalb des Stadtbezirks nutzen – der klassische Besuch im Café wäre aber auch eine Alternative.“

Um den Einstieg in Anton noch ein bisschen mehr zu erleichtern, gibt es ab sofort die „Freunde werben Freunde“-Aktion. Jeder aktive Anton-Nutzer kann über die App Freunde mit seinem individuellen Code werben. Diese können dann ihre erste Fahrt umsonst machen. Treten sie diese an, kriegt auch der „Werber“ eine Freifahrt geschenkt. Jeder Nutzer kann maximal fünf Freunde werben. Dieses Angebot gilt in beiden Anton-Fahrtgebieten.

In Sennestadt sind die Anton-Ticketzahlen seit dem Start auf einem konstant hohen Niveau – dort sind es fast 1.000 verkaufte Tickets im Monat. Insgesamt haben sich für Anton schon über 2.000 Kundinnen und Kunden registriert.